finanzverlag

ONLINE - Teilnahme möglich!

Seminar

Geldwäscheprävention 2026

Neuerungen - Pflichten - Sanktionen - Verdachtsmeldungen - Fallbeispiele für Unternehmen und Geldwäschebeauftragte

Seminar - 13. - 14.10 - 09:00 bis 17:00 Uhr

Hotel Astoria, Führichgasse 1, 1010 Wien

Seminarinhalt

- **Aktuelle** und **zukünftige Anforderungen** im Bereich Geldwäscheprävention und Bekämpfung der Terrorismusfinanzierung, Neuerungen auf **europäischer Ebene (EU AML Package)**
- Erfahrungen aus der **Aufsichtspraxis**, Wichtiges zu **FMA-Rundschreiben** und passende Fallbeispiele der FMA
- **Umsetzung der 6. Geldwäscherichtlinie im Wirtschaftliche Eigentümer Registergesetz**
- **Geldwäschereibeauftragte (GWB)**: Fit&Proper-Anforderungen iVm den Joint EBA/ESMA Guidelines; IKS, Reporting; § 9Verantwortung
- Anwendung der Sorgfaltspflichten, z.B. **Know Your Customer-Prinzip,** WiEigentümer, **Offshore**-Unternehmen, virtuelle Währungen, u.a.
- Anforderungen an **Auslagerungen** iVm Geldwäschebekämpfung
- Erkennen/Vorgehen im **Verdachtsfall**
- **Monitoringsysteme**: Kunden/Transaktionen, Alertbearbeitung
- **Asset Freeze**, Sectoral Sanctions, aktuelle **Sanktionen** (Russland!)
- Pflichtverstöße, Verwaltungsmaßnahmen/-sanktionen – **Prävention** durch **Dokumentation**!

Seminarbeitrag:

Preis für beide Tage (13. & 14.10.2026): **EUR 1.200,-** (zzgl. 20% MwSt.)
Preis für einen Tag (13. oder 14.10.2026): **EUR 690,-** (zzgl. 20% MwSt.)

Anmeldung:
buschek@finanzverlag.at
www.finanzverlag.at
T 01 713 53 34 DW 21

Im Seminarbeitrag sind Mittagessen, Kaffeepausen mit Imbiss und Getränken sowie umfangreiche Arbeitsunterlagen enthalten.
Bei Online-Teilnahme erhalten Sie die Präsentationsunterlagen (pdf) sowie die Zugangsdaten vorab per Mail

Mitglieder von Bankenverband & VÖIG erhalten 10% Rabatt!
Bei Online-Teilnahme erhalten Sie 20% Rabatt!

In Kooperation mit bankenverband

Referent:innen

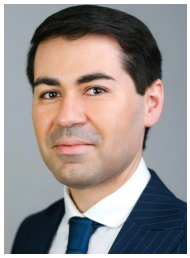
Mag. Alexander Peschetz
ist Leiter der Abteilung III/12, WiEReG-Registerbehörde, und Experte für Geldwäscheprävention des Bundesministeriums für Finanzen. Er zeichnete sich verantwortlich für die Umsetzung der 4. und 5. Geldwäscherichtlinie für den Finanzmarkt (FM-GwG) und das Wirtschaftliche Eigentümer Registergesetz (WiEReG).

Mag. Christa Drobesch
FMA, Abteilungsleiter-Stellvertreterin in der Abteilung Prävention von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung, Leiterin des „Team Verfahren"; davor Mitarbeiterin der Rechtsabteilung der Österreichische Volksbanken-AG und im Österreichischen Genossenschaftsverband (Schulze-Delitzsch) betraut mit der Interessensvertretung und Beratung der Volksbanken in Fragen des allgemeinen Bankvertrags- und Kreditsicherungsrechtes, insbes. zu BWG, WAG, KMG, BörseG und InvFG, Geldwäsche, Compliance, Zahlungsverkehrsabwicklung.

Mag. Christopher Frais, LL.B.
absolvierte Wirtschaftsrecht und Jus an der JKU Linz; seit 2014 durchgehend im Bereich Geldwäscheprävention und Sanktionen tätig, u.a. als Stv. Geldwäsche- und Sanktionsbeauftragter bei der Oberbank; seit 2019 bei der RLB OÖ mit breitem Tätigkeitsspektrum in den Bereichen AML und Sanktionen sowie der konzeptionellen Bewertung aufsichtsrechtlicher Themen.

RA Dr. Bettina Hörtner
ist selbstständige Rechtsanwältin mit Spezialisierung auf nationales und internationales Finanzmarktaufsichtsrecht, insbesondere Prävention von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung; über 15 Jahre Erfahrung als Inhouse-Juristin einer international tätigen Bank sowie in der Bundes-Wertpapieraufsicht, Wirtschaftsprüfung und internationalen Wirtschaftskanzlei; Beiratsmitglied des Österreichischen Compliance Officer Verbundes (ÖCOV) und der Fachzeitschrift „Recht der Zahlungsdienste (RdZ)" sowie Vortragende bei Fachkonferenzen; Co-Herausgeberin des „Praxishandbuch FM-GwG".

Bernhard Böhm BSc (WU), BA, MA
ist Head of Anti Money Laundering, Compliance & Financial Sanctions bei der Notartreuhandbank AG. Zuvor war er ua Leiter des Teams Vor-Ort-Prüfungen bei der FMA in der Abteilung Prävention von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung sowie das von der FMA entsandte Mitglied im nationalen Koordinierungsgremium gemäß § 3 FM-GwG.



MMag. Alexander Zarari
ist Group Sanctions Governance & Regulatory Advisory Expert in der Raiffeisen Bank International AG. Zuvor war er von 2020 bis 2024 in der Oesterreichischen Nationalbank als zuständiger Behörde für die Überwachung der Einhaltung von Finanzsanktionen tätig. Davor war er von 2015 bis 2020 als Verfahrensjurist in der FMA tätig.

finanzverlag

ONLINE - Teilnahme möglich!

Seminar

Geldwäscheprävention 2026

Neuerungen - Pflichten - Sanktionen - Verdachtsmeldungen - Fallbeispiele für Unternehmen und Geldwäschebeauftragte

Seminar - 13. - 14.10 - 09:00 bis 17:00 Uhr

Hotel Astoria, Führichgasse 1, 1010 Wien

Programm

TAG 1

09.00 - 11.00 **Mag. Alexander Peschetz** (BMF)

Register der wirtschaftlichen Eigentümer – Status quo und WiEReG 2027:

6. Geldwäscherichtlinie / Verordnung

- Wesentliche Neuerungen durch das WiEReG 2027
- Neue Definition des wirtschaftlichen Eigentums
- Vernetzung der Register auf europäischer Ebene – Abfrage von Auszügen aus anderen Mitgliedstaaten

11.00 - 11.30 **Pause**

11.30 - 13.30 **Mag. Christa Drobesch** (FMA)

Ausblick & Update zum EU AML Paket/ Anforderungen & Tipps für die Praxis

- Wichtige Aspekte zu AMLA und AML Paket
- Was gilt es bei der risikobasierten Anwendung der Sorgfalts- und Meldepflichten zu beachten: FMA Rundschreiben, KYC & KYCC
- Anforderungen an den GWB
- Fallbeispiele

13.30 - 14.30 **Mittagspause**

14.30 - 17:00 **Mag. Christopher Frais, LL.B.** (Raiffeisenlandesbank OÖ)

Die Bankenpraxis - Best Pracitce und Umsetzung

- Ausgewählte Inhalte anlässlich der Erstellung / Aktualisierung einer institutsinternen Risikoanalyse u.a. unter Beachtung der EBA-Risk Factor Guidelines
- Abgeleitete Maßnahmen aus dem Risikomodell bei besonderen Ereignissen (zB Russland/Ukraine Konflikt)
- Praxiserfahrungen, Fallbeispiele, Tipps, Anwendung FM-GwG u. Sorgfaltspflichten, Erkenntnisse aus FMA-Prüfungen, anlassbezogene Aktualisierung von Kunden
- Effizienzsteigerung, Digitalisierung

TAG 2

09.00 - 11.00 **Dr. Bettina Hörtner** (Rechtsanwältin)

Das massiv erweiterte und verschärfte Sanktionsregime

- Rechtliche Grundlagen im FM-GwG
- Pflichtverstöße, Verwaltungsmaßnahmen und -sanktionen
- Wen treffen Sanktionen und Verwaltungsstrafen? Verteilung der Verantwortlichkeit zwischen Vorstand und verantwortlichem Beauftragten gem. § 9 Abs. 2 VStG
- Konsequenzen, Prävention u. bankinterne Maßnahmen – WER kann WAS konkret tun?
- KS und (Prozess-) Dokumentation → Fragen, Diskussion, praktische Beispiele

11.00 - 11.30 **Pause**

11.30 - 13.30 **Bernhard Böhm** (Notartreuhandbank)

Monitoringsysteme, Aufgaben und Verantwortung des GWB, Trainings

- Automatisiertes Kundenrisikorating, Transaktionscreening, Alertbearbeitung
- IKS, Kontrolltätigkeit durch GWB • maßgeschneiderte Trainings
- Reportingwesen: innerhalb Unternehmen/Gruppe und zum Vorstand und Aufsichtsrat
- §9 Verantwortlicher versus GWB ohne diese Verantwortung

13.30 - 14.30 **Mittagspause**

14.30 - 17:00 **MMag. Alexander Zarari** (RBI)

Finanzsanktionen und Embargos

- Was sind Sanktionen? Rechtliche Grundlagen, Aufsichtsbehörden
- Asset Freeze, Sectoral Sanctions, Extraterritoriale Sanktionen
- Aktuelles zu den Russlandsanktionen & wichtigste aktuelle Sanktionsregime
- US Sanktionen und ihre (Nicht?)Anwendbarkeit in Europa
- Umsetzung von Sanktionen in Banken, Praxisbeispiele

Wer sollte teilnehmen?

- Banken
- KAGs
- Finanzinstitute
- DL für virtuelle Währungen
- Wertpapierfirmen
- Interessensvertretungen
- Geldwäschebeauftragte
- Mitarbeiter:innen aus den Bereichen
  - Compliance
  - Recht
  - Revision
- Führungskräfte
- Rechtsanwält:innen
- Notar:innen
- Wirtschaftsprüfer:innen